

## 28. Ehr sei Gott in der Höh allein

Johann Hermann Schein

Hilf Gott, was ist das für ein G'sang? Wie hat er  
so ein' lieb-lich'n Klang, wie hat er so ein' lieb-lich'n Klang?  
Hört, die - ser G'sang Got - tes Ehr preist, Got - tes Ehr preist,  
uns Men-schen auch Frie-den ver - heißt, uns Men-schen auch Frie-den ver-heißt.  
Ach Gott, es sind die En-ge-lein, es sind die En - ge - lein,  
die sin - gen die - ses Lie - de - lein, die sin - - - - gen die-ses  
Lie - de - lein. Sie - he, sie tun noch wei - ter sing'n, ach, wie  
lieb - - lich tut es doch kling'n, ach, wie lieb - lich tut  
es doch kling'n. Was sin - gen sie vom Kin - de - lein,  
wel - ches uns soll ge - bo - ren sein, wel - ches uns soll ge - bo - - ren sein!  
Ach Gott, ach Gott, wie gu - te Mär sind das, wie gu - te  
Mär sind das, nun aus-ge-tilgt, nun aus-ge - tilgt ist al - ler Haß, wel -  
chen vor Gott, wel - chen vor Gott g'macht un - sre Sünd, g'macht un - sre

Sünd, weil uns ge - bo - ren ist dies Kind. Gott, dir sei Dank  
im höch - - sten Thron, daß du uns g'schenkt hast dei - nen Sohn, daß du uns  
g'schenkt hast dei - nen Sohn, hast dei - nen Sohn, daß du uns g'schenkt,  
daß du uns g'schenkt, daß du uns g'schenkt hast dei - nen Sohn.  
Ehr, Macht, Kraft, Preis und Herr - lich - keit,  
Ehr, Macht, Kraft, Preis und Herr - lich - keit dir  
g'bührt al - lein in E - wig - keit, dir g'bührt al - lein in  
E - wig - keit, dir g'bührt al - lein in E - wig - keit,  
dir g'bührt al - lein in E - wig - keit, in E - wig - keit.